

**Zeitschrift:** Die Kette : Schweizerisches Magazin für Drogenfragen  
**Herausgeber:** Die Kette, Dachverband der privaten therapeutischen Einrichtungen in der Drogenhilfe der Region Basel  
**Band:** 6 (1979)  
**Heft:** 2

**Artikel:** Der SJWG besteht nun seit acht Jahren [...]  
**Autor:** Vögtlin, Gerhardt  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-799848>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



DER SJWG BESTEHT NUN SEIT ACHT JAHREN; DER GATTERNWEG ARBEITET SEIT FÜNF JAHREN NACH DEMSELBEN KONZEPT. - ZEIT FÜR EINE STANDORTBESTIMMUNG.

WENN ES IN DER PIONIERPHASE SO WAR, DASS DER JAHRESBERICHT BEINAHE VOLLSTÄNDIG DURCH DEN JEWEILIGEN PRÄSIDENTEN DES TRÄGERVEREINS GESCHRIEBEN WURDE, SO HAT SICH BIS HEUTE WESENTLICHES VERÄNDERT. DER JAHRESBERICHT BESTEHT HEUTE AUSSCHLIESSLICH AUS BEITRÄGEN VON MITARBEITERN UND BETREUTEN. ES ZEIGT, DASS DER GATTERNWEG, DIE JUGENDWERKSTÄTTE UND DAS BROCKENHAUS AUTONOMER GEWORDEN SIND. ICH FREUE MICH ÜBER DIESE ENTWICKLUNG UND GLAUBE, DASS SIE GUT IST. SIND WIR DOCH NUR DANN IN DER LAGE, ANDEREN (UNSEREN BETREUTEN) AUTONOMIE ZU VERMITTELN, WENN WIR SELBST IN HOHEM MASSE AUF EIGENEN BEINEN STEHEN. DIESER MAXIME: "AUF EIGENEN BEINEN STEHEN" GELTEN UNSERE ANSTRENGUNGEN DER NÄCHSTEN ZEIT. ALLERDINGS VERSTEHE ICH DARUNTER NICHT "NICHT MEHR AUF ANDERE ANGEWIESEN ZU SEIN". IM GEGENTEIL: JE AUTONOMER WIR GEWORDEN SIND, UMSO STÄRKER WURDE AUCH DAS BEWUSSTSEIN DES VERWOBENSEINS, DES ANGEWIESENSEINS AUF ANDERE. UNSERE AUTONOMIEBESTREBUNGEN WERDEN UNS ALSO NICHT WEG VON DER GESELLSCHAFT, SONDERN HIN ZUR GESELLSCHAFT FÜHREN.

GERHARDT VÖGTLIN, PRÄSIDENT SJWG